

Zukunft sichern: Ausbildungsplätze im Ruhrgebiet für junge Talente

Minister Laumann besucht Zwaka Werkzeugbau in Gelsenkirchen, um die Ausbildungswege NRW und die Förderung von Ausbildungsplätzen zu präsentieren.

Gelsenkirchen, Deutschland - Der Ausbildungsplatzmangel im Ruhrgebiet ist alarmierend! In Gelsenkirchen konkurrieren satte 169 Bewerber um nur 100 Ausbildungsplätze. Diese dramatische Situation betrifft insbesondere Jugendliche, die Schwierigkeiten beim Einstieg in die Berufswelt haben. Um diesen jungen Menschen zu helfen, hat die Landesregierung das „Ausbildungswege NRW“-Programm ins Leben gerufen, das bereits seit 2018 Ausbildungsplätze in benachteiligten Regionen fördert. Arbeitsminister Karl-Josef Laumann betont: „Jeder junge Mensch verdient eine Chance.“

Die RAG-Stiftung ist seit der Gründung aktiv und unterstützt die Ausbildungsprogramme mit 23 Millionen Euro in ehemaligen Kohlestandorten. Im Rahmen von „Ausbildungswege NRW“ werden in diesem Jahr 224 Ausbildungsplätze gefördert, 100 davon dank der Unterstützung der RAG-Stiftung. Dieses Programm hat bereits mehr als 5.800 junge Menschen erreicht, von denen rund 3.200 erfolgreich einen Ausbildungsplatz gefunden haben. Gemeinsam arbeiten alle Akteure daran, den jungen Menschen in der Region eine stabile Perspektive zu bieten. Mehr Informationen finden Sie unter www.mags.nrw.

Details

Ort	Gelsenkirchen, Deutschland
------------	----------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de